

Was ist der STUDIENKOMPASS?

Der STUDIENKOMPASS unterstützt seit 2007 Schülerinnen und Schüler, in deren Familie ein Studium keine Selbstverständlichkeit ist, auf ihrem Weg an die Hochschule. Das Förderprogramm motiviert junge Menschen, ihre Chancen zu nutzen und Potenziale auszuschöpfen.

Eine Initiative der:

Accenture-Stiftung

Deutsche Bank Stiftung



Stiftung der Deutschen Wirtschaft
Wir fördern den Nachwuchs!

Partner:

- ▶ EWE AG
- ▶ vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V.
- ▶ Hans Hermann Voss-Stiftung
- ▶ Heinz Nixdorf Stiftung
- ▶ Kölner Gymnasial- und Stiftungsfonds
- ▶ Roche Diagnostics GmbH
- ▶ Dr. Egon und Hildegard Diener Stiftung im Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft

Schirmherrschaft und wissenschaftliche Begleitung:

Prof. Dr. Annette Schavan,
Bundesministerin für Bildung
und Forschung, ist Schirmherrin
des Programms.

Das Bundesministerium für Bildung
und Forschung fördert die unabhängige
wissenschaftliche Begleitung des Programms.



GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Studienkompass

Organisatorische Hinweise:

Für die Teilnahme an der Tagung werden keine Gebühren erhoben.

Bitte melden Sie sich mit dem beiliegenden Antwortfax oder per E-Mail (studienkompass@sdw.org) verbindlich zur Tagung an.

Zur Unterstützung unserer Planung bitten wir Sie, bei Ihrer Anmeldung die Themenforen anzugeben, an denen Sie teilnehmen möchten.

Bitte beachten Sie, dass der Einlass in das Haus der Deutschen Wirtschaft nur gewährt werden kann, wenn Sie sich spätestens bis zum 24.06.2010 zur Tagung angemeldet haben.

Praktische Anreisehinweise und Hotелеmpfehlungen finden Sie unter www.studienkompass.de/tagung.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Stiftung der Deutschen Wirtschaft e. V.

im Haus der Deutschen Wirtschaft

Frau Monika Müller

Breite Straße 29

10178 Berlin

Tel.: 030 278906-77

Fax: 030 278906-33

E-Mail: studienkompass@sdw.org

www.studienkompass.de



Studienkompass

Von der Schule an die Hochschule: Übergänge gestalten!

Neue Wege und praktische Erfahrungen

Tagung am 25. Juni 2010 von 11:00 bis 16:30 Uhr
im Haus der Deutschen Wirtschaft
Breite Straße 29, 10178 Berlin



STUDIENKOMPASS-Regionen
Stand: Mai 2010

Von der Schule an die Hochschule: Übergänge gestalten!

Neue Wege und praktische Erfahrungen

Im internationalen Vergleich entscheiden sich in Deutschland erheblich zu wenige junge Menschen für ein Studium. Häufig liegen die Ursachen in Bildungsbarrieren, die mit dem familiären Hintergrund des Einzelnen zusammenhängen. **Kurz gesagt:** Arbeiterkinder wagen deutlich seltener den Schritt an die Hochschule als Akademikerkinder und lassen damit die Gelegenheit ungenutzt, ihre Potenziale vollständig auszuschöpfen.

Dieser Sachverhalt ist eine **gesellschaftliche Herausforderung**, denn Wirtschaft und Gesellschaft brauchen deutlich mehr qualifizierte Hochschulabsolventen als bisher, um ihre Wettbewerbsfähigkeit langfristig zu sichern.

Daher bedarf es einer gezielten Motivation und Beratung von Schülerinnen und Schülern. **An genau diesem Punkt setzt die Initiative STUDIENKOMPASS an:** Junge Menschen werden am Übergang zwischen Schule und Hochschule drei Jahre lang gefördert und auf dem Weg in ein Studium begleitet. Im Juni 2010 schließt der erste Jahrgang das Programm erfolgreich ab.

Aus diesem Anlass laden die Initiatoren des STUDIENKOMPASS am 25. Juni 2010 zur Tagung „Von der Schule an die Hochschule: Übergänge gestalten“. Im Dialog mit Gästen aus den Bereichen Hochschule und Schule, Wissenschaft und Politik, Wirtschaft und Stiftungen werden vielfältige Aspekte des „Übergangsmanagements Schule-Hochschule“ betrachtet und in einem breiteren gesellschaftlichen Kontext diskutiert.

Zwei Fragestellungen stehen dabei im Zentrum der Aufmerksamkeit:

- ▶ **Was muss geschehen, um eine höhere Studierendquote zu erzielen?**
- ▶ **Was können Programme wie der STUDIENKOMPASS leisten, um eine vertiefte Studienorientierung der Abiturientinnen und Abiturienten zu fördern?**

Wir sind gespannt auf Ihre Meinung und freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Tagungsprogramm

- 11:00 Uhr **Begrüßung**
- 11:05 Uhr **Der Übergang aus dem Schulsystem in die Hochschulen als Förder- und Orientierungsproblem**
Prof. Dr. Dieter Timmermann, Universität Bielefeld
- 11:25 Uhr **Kluge Köpfe fördern! Die Entwicklung des STUDIENKOMPASS 2007–2010**
Dr. Ulrich Hinz, Stiftung der Deutschen Wirtschaft e. V., Leiter STUDIENKOMPASS
- 11:40 Uhr **Gezielte Förderung wirkt! Evaluationsergebnisse zum STUDIENKOMPASS**
Dr. Christoph Emminghaus, Rambøll Management Consulting
- 12:00 Uhr **Nachgehakt: Das Programm und seine Ergebnisse im Blick der Wissenschaft**
Interview mit
Prof. Dr. Bärbel Kracke, Universität Erfurt
Prof. Dr. Günter Trost, ITB Consulting
Prof. Dr. Rainer Watermann, Universität Göttingen
- 12:45 Uhr **Mittagspause**
- 13:30 Uhr **Parallele Themenforen** (siehe rechts)
- 15:00 Uhr **Marktplatz der Ideen**
Ausstellung der Ergebnisse aus der Forenarbeit mit Kaffeepause
- 15:30 Uhr **Resümee der Tagung: Erkenntnisse zur Gestaltung von Übergängen**
Prof. Dr. Rainer Watermann, Universität Göttingen
- 15:50 Uhr **Abschlussworte**
Dr. Thomas Greiner, Bundesministerium für Bildung und Forschung
und
Prof. Dr. Erich Thies, Generalsekretär der Kultusministerkonferenz
- 16:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Parallele Themenforen

In den Themenforen sind die Tagungsgäste eingeladen, vielfältige Aspekte des Übergangs von der Schule an die Hochschule vertiefend zu diskutieren. Um allen die Gelegenheit zu geben, verschiedene Fragestellungen zu beleuchten, gibt es je zwei Durchgänge in den Foren:

▶ 13:30 – 14:10 Uhr Erster Durchgang

▶ 14:10 – 14:20 Uhr Pause und Wechsel der Themenforen

▶ 14:20 – 15:00 Uhr Zweiter Durchgang

Forum 1

Wege in die Hochschule – Aktuelle Herausforderungen und innovative Ansätze zur Gestaltung des Übergangs

Leitung: *Dr. Christoph Emminghaus und Grit Würmseer, Rambøll Management Consulting*

Forum 2

STUDIENKOMPASS live – so sieht die Praxis aus!

Leitung: *Mareike Wendling, Stiftung der Deutschen Wirtschaft e. V.*

Forum 3

Wem nutzt es, wenn mehr Jugendliche zum Abitur geführt werden und wenn mehr Abiturienten studieren?

Leitung: *Prof. Dr. Dieter Timmermann, Universität Bielefeld*

Forum 4

Der STUDIENKOMPASS auf dem Weg zum Regelfall? Voraussetzungen und Rahmenbedingungen zur Verbreitung der Programmziele

Leitung: *Dr. Ulrich Hinz, Stiftung der Deutschen Wirtschaft e. V.*

Forum 5

Wen wollen wir erreichen? Wie gelingt uns das? Akquise und Ansprache

Leitung: *Prof. Dr. Günter Trost, ITB Consulting*